

Osterideen für Familien- auch auf Distanz:

- Osterpost statt Osterbesuch: Postkarten mit Ostermotiv (z.B. mit Fingerabdrücken oder als Schmetterlingskarte) herstellen zum Mitnehmen
- Postkartengrüße aus dem Wohnzimmer „Ich denk an Dich....“
- Umarmungsgutschein verschenken: „Ich würde dich so gerne drücken; das holen wir nach!“



- etwas backen und Befreudeten vor die Haustüre legen
 - virtuelle Ostereiersuche: Kleinigkeit vor dem Haus verstecken, per Video-Call Anweisungen zur Suche geben
 - virtuelles Dinner-Date: Absprache mit wem Du es mit Facetime o.ä. machen willst: Absprache zu Essen und Trinken; Vorbereitung dessen mit Tisch schön decken; Osterkerze in die Mitte: Face-Call und gemeinsam genießen
- Geht auch mit gemeinsam Ostereierfärben z.B. mit Naturfarben:
- Rote Beete: rot
 - Zwiebeln: braun
 - Spinat: grün
 - Kurkuma: gelblich
- Osterplaylist mit Lieblingsliedern erstellen, anhören und durchs Zimmer tanzen
 - Osterdeko basteln:
Schmetterling oder Ostersonne aus Pappteller



- Kresse-Ei: am besten schon in der Woche vor Ostern vorbereiten: Eierhälften mit Erde befüllen, einige Kressesamen hineingeben; jeden Tag vorsichtig bewässern – nach einiger Zeit wächst Kresse; abschneiden und z.B. auf einem Käsebroten genießen

- Ostergarten zu Hause: Blumentopf mit Erde zu einem Hügel formen; Moos, Gräser, grüne Blätter „bepflanzen“; Holzkreuz aus 2 Ästen basteln und hineinstecken; einen großen Stein davor legen; zu Ostersonntag: ausgeblasene bunte Eier an Kreuze hängen; Osterglocken oder anderen Frühlingsblumen hineinstecken; mit bunten schmalen Bändern z.B. aus Krepp verzieren; evtl. eine kleine Osterkerze zu Ostersonntag hinstellen (können ab Ostern in unseren Kirchen erworben werden)



- Osterglas: durchsichtiger Glasbehälter oder Einmachglas: unten eine Lage grüne Smarties oder grüne kleine Bonbons; darauf einige bunte Smarties; in die Mitte einen kleinen Schokoladenosterhasen oder ein kleines Schokoladenosterlamm stellen; nach den Ostertagen kann es vernascht werden

- Beim Spaziergang sammeln: Äste, Steine, abgemähtes Grass daraus ein Osternest im Garten, auf dem Balkon oder in einer geeigneten Ecke im Haus bauen: vielleicht legt der Osterhase zu Ostersonntag etwas Schönes dort hinein...

- Frühlingsmandalas zum ausmalen (Vorlagen dazu liegen Ostern in unseren Kirchen aus)

- Papiereier mit Ostermotiv zum ausmalen, ausschneiden und aufhängen (Vorlagen dazu liegen Ostern in unseren Kirchen aus)

- Ostergeschichte zum Vorlesen (Kopie dazu liegen Ostern in unseren Kirchen aus)

Nach der Ostergeschichte: einen Schmetterling basteln.

Dass Jesus nach dem Tod auferstanden ist – also sich von tot zu leben im ewigen Leben verwandelt, können wir uns so ähnlich vorstellen wie aus einer unscheinbaren Raupe ein wunderschöner Schmetterling wird.

Was kann ein Schmetterling alles Schönes erleben? Was erleben wir alles Schönes... erzählt es euch gegenseitig....

Wie wäre es mit einem Osterspaziergang mit der eigenen Familie: macht einen Spaziergang auf dem es z.B. folgende Dinge zu sehen gibt: ein Tier (kein Haustier), ein buntes Haus, einen Hügel, einen dicken Baum...

Vielleicht gibt es einen schönen Platz an dem ihr ein Gebet sprechen wollt:

Gott, wir danken Dir, dass wir sehen und die Welt entdecken können. Wir sehen all die schönen und tollen Dinge; aber manchmal auch all das, was uns nicht gefällt und Angst macht. Lass uns aufmerksam dafür sein, was gerade uns und anderen gut tut. Amen.

Hier wäre doch eine gute Gelegenheit sich gegenseitig FROHE OSTERN zu wünschen.

Viel Spaß mit den Anregungen und



Frohe Ostern wünscht Euch und Ihnen

Brigitte Salentin, Gemeindereferentin Katholische Gemeinden St. Elisabeth, Düren-West

